

	<p>Objekt: Teller (Gefäß)</p> <p>Museum: Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 <a href="mailto:isl@smb.spk-berlin.de">isl@smb.spk-berlin.de</a></p> <p>Sammlung: Metall</p> <p>Inventarnummer: I. 3676</p>
--	--

## Beschreibung

Getriebener Teller aus einer Kupferlegierung mit graviertem/ziselierem Dekor. Der flache Teller ist nicht ganz vollständig erhalten: im Spiegel sind sechs kreisförmig angeordnete Medaillons eingraviert, von denen je zwei gegenständige Pfauen zeigen. Die beiden Medaillons dazwischen geben einen Hasen und einen Löwen (?) mit buschigem Schwanz wieder. Alle Medaillons sind miteinander sowie durch Ranken verbunden. Von dem breiten Rand ist nur wenig erhalten. Er war mit einer umlaufenden Inschrift in blühendem Kufi verziert, einer Schrift, bei der die langen Buchstaben in Blüten- und Blattformen enden. Die Unterseite ist mit geometrischen Mustern verziert. In einen Doppelkreis ist ein Quadrat eingeschrieben, in das wiederum ein Kreis mit einem auf die Spitze gestellten Quadrat eingraviert ist sowie mit einem Doppelkreis im Zentrum.

## Grunddaten

Material/Technik: Kupferlegierung, copper alloy  
Maße: Gewicht: 573 g, Breite: 32,2 cm

## Ereignisse

Hergestellt wann 901 n. Chr.-1000  
wer  
wo

## Schlagworte

- Kupferlegierung
- Teller (Gefäß)